



YourChoice Lastenheft

Projektleiter: Josua Weber

YourChoice



Projektbezeichnung	YourChoice
Projektleiter	Josua Weber
Verantwortlicher	Josua Weber
Erstellt am	15.11.2017
Zuletzt geändert am	15.12.2017
Bearbeitungszustand	Vorerst vollendet
Dokumentbezeichnung	Lastenheft.docx
Seitenanzahl	28

Historie der Dokumentversionen

Version	Datum	Autor	Änderungsgrund / Bemerkung
1.0	15.11.2017	Josua Weber	Ersterstellung
1.1	17.11.2017	Josua Weber	Einfügen Änderungen & Formatierungen
1.2	15.12.2017	Josua Weber	Einfügen der Änderungen anhand der Kundenwünsche & Formatierungen

Inhaltsverzeichnis

1.0 UMFELD DES KUNDEN	4
1.1 ZIELE DER SOFTWARE-EINFÜHRUNG	4
1.1.1 Gründe für die Einführung neuer Software	4
1.1.2 Kurzbeschreibung des Vorhabens	5
1.1.3 Zeitliche Grobplanung	5
1.2 BESCHREIBUNG DES IST-ZUSTANDES	5
1.3. ZIELGRUPPE / NUTZER	6
2.0 UMFELD DER APPLIKATION	7
3.0 ANFORDERUNGEN (+ AKZEPTANZKRITERIEN)	8
3.1 ANFORDERUNGEN	8
3.2 AKZEPTANZKRITERIEN	9
4.0 USE-CASES	10
4.1 ALLGEMEINES BENUTZEN DER SOFTWARE 1.1 -1.2	11
4.2 EBENE STAAT 2.1 – 2.7	12
4.2.1 Bundestagswahl	12
4.2.2 Europawahl	13
4.2.3 Wahlen bearbeiten	13
4.3 ADMINISTRATOR 3.1 – 3.2	14
4.4 WÄHLER 4.1 – 8.2	15
4.4.1 Bundestagswahl	15
4.4.2 Europawahl	16
4.4.3 Bürgerentscheid	17
4.4.4 Landratswahl	17
4.4.5 Bürgermeisterwahl	18
4.5 EBENE GEMEINDE 9.1 – 9.4	18
4.5.1 Bürgermeisterwahl	18
4.5.2 Gemeinderatswahl	19
4.5.3 Bürgerentscheid	19
4.5.4 Wahlen bearbeiten	20
4.6 EBENE LANDTAG	20
4.6.1 Landtagswahl	20
4.6.2 Bürgerentscheid	20
4.6.3 Wahlen bearbeiten	20
5.0 GLOSSAR	21

1.0 Umfeld des Kunden

Verantwortlicher	Carmen Schmider, Lukas God
Erstellt am	24.10.2017
Zuletzt geändert am	06.12.2017
Bearbeitungszustand	Finale Version
Dokumentenbezeichnung	Umfeld des Kunden.docx

Historie der Dokumentenversionen

Version	Datum	Autor	Änderungsgrund / Bemerkung
1.0	24.10.2017	Carmen Schmider & Lukas God	Ersterstellung
1.1	06.12.2017	Carmen Schmider & Lukas God	<ul style="list-style-type: none">• Beschreibung des Unternehmens gelöscht (ursprünglich Punkt 1)• Nummerierung der Teilüberschriften geändert• Beschreibung des Ist-Zustands überarbeitet
1.2	21.04.2018	Lukas God	Aktualisierung

1.1 Ziele der Software-Einführung

1.1.1 Gründe für die Einführung neuer Software

Durch die Softwareeinführung von „YourChoice“ profitiert nicht nur das Unternehmen, sondern auch diejenigen, die an einer Wahl teilnehmen.

Das Unternehmen kann einen Vorteil von hohen Kostenersparnissen haben. Diese entstehen durch einen erhofften Umstieg vieler Wähler, die bisher per Briefwahl abgestimmt haben, zur elektronischen Wahl per UID und Passwort, wodurch die sehr hohen Kosten, welcher der Kunde für Papier und Versand der Wahlzettel einspart. Außerdem kann man auf viele Mitarbeiter bei der Stimmenzählung verzichten, da die Software diese automatisch berechnet wird und nur noch abgelesen werden muss. Zum anderen wird möglicherweise durch die Einfachheit und Bequemlichkeit eine höhere Wahlbeteiligung erzielt, wobei gerade Erstwähler oder bisherige Nichtwähler angesprochen werden. Darüber hinaus erlangt das Unternehmen ein besseres

Image im Sinne der Umweltfreundlichkeit, da der Papierverbrauch und der Versand bei vielen Zuhausewähler wegfällt.
 Die Wähler profitieren vor allem von der Erreichbarkeit, da sie von überall auf der Welt zu jeder Zeit wählen gehen können (UID, Passwort und Computer mit Internetverbindung als Voraussetzung) und von der Einfachheit und Bequemlichkeit des Wählens.

1.1.2 Kurzbeschreibung des Vorhabens

Es handelt sich bei dem Produkt um eine Web-App, mit der der Kunde online Wahlen erstellen kann, bei der Wähler am Computer mit der UID und einem zusätzlichen Passwort teilnehmen können.

1.1.3 Zeitliche Grobplanung

Geplanter Beginn	21.10.2017
Voraussichtliches Ende	07.04.2018

1.2 Beschreibung des Ist-Zustandes

Hardware	Standard-Desktop-Rechner
Betriebssysteme	<ul style="list-style-type: none"> • Microsoft Windows 7, in ferner Zukunft soll auf Microsoft Windows 10 umgestellt werden
Anwendungsprogramme	<ul style="list-style-type: none"> • Microsoft Office und betriebsinterne Verwaltungssoftware • Google Chrome Version 62.0.3202.94
Unterschiede EDV-Ausstattung zwischen Zweigstellen	<ul style="list-style-type: none"> • Rechner von unterschiedlichen Hersteller • Leistung jedoch immer ähnlich
Vorhandene Daten	vorhandene Datenbank (Melderegister des Einwohnermeldeamtes)
Betroffene Geschäftsprozesse	<ul style="list-style-type: none"> • Erstellung der Wahlunterlagen • Stimmenabgabe im Wahllokal • Auswertung der Stimmen

1.3. Zielgruppe / Nutzer

Zielgruppe / Nutzer intern	<ul style="list-style-type: none">• Mitarbeiter in der Verwaltung des öffentlichen Dienstes• Sachbearbeiter im Rechenzentrum • Grundlegende PC-Kenntnisse vorhanden• Software sollte einfach und intuitiv zu bedienen sein• Eine korrekte und schnelle Auswertung der Stimmenabgabe ist dem Nutzer sehr wichtig
Zielgruppe / Nutzer extern	<ul style="list-style-type: none">• sämtliche Wahlberechtigten • Grundlegende PC-Kenntnisse bei den meisten Wahlberechtigten vorhanden• Teilweise sind jedoch auch keine PC-Kenntnisse vorhanden• Software sollte einfach und intuitiv zu bedienen sein• Dem Wahlberechtigten ist die Anonymität bei der Stimmenabgabe sehr wichtig

2.0 Umfeld der Applikation

Verantwortlicher	Tobin Choinowski, Josua Weber
Erstellt am	24.10.2017
Zuletzt geändert am	01.11.2017
Bearbeitungszustand	Finale Version
Dokumentbezeichnung	Umfeld des Kunden.docx

Historie der Dokumentversionen

Version	Datum	Autor	Änderungsgrund / Bemerkung
1.0	24.10.2017	Tobin Choinowski	Ersterstellung
1.1	01.11.2017	Josua Weber	Review & Erweiterungen

Die Web-App soll sich auf einem von uns bereitgestellten dedizierten Server aufgesetzt werden, um über IP-Adresse und Port erreichbar zu sein.

Die Datenbank und die Web-App sollen sich auf dem gleichen Server befinden.

Trotzdem soll die Möglichkeit bestehen die Web-App auf einen offiziellen Server einer Gemeinde oder der Bundesregierung zu portieren und in Betrieb zu nehmen.

Die Web-App soll im Clientbetrieb über das World Wide Web für jeden Berechtigten, unabhängig des aktuellen Standorts, erreichbar sein.

Benutzbar soll die Web-App nur für Wahlberechtigte sein. Dies soll durch eine UID und ein zur Sicherheit zusätzliches Passwort, welches aus Buchstaben, Zahlen und Ziffern besteht.

3.0 Anforderungen (+ Akzeptanzkriterien)

Verantwortlicher	Josua Weber
Erstellt am	01.11.2017
Zuletzt geändert am	15.11.2017
Bearbeitungszustand	zur Überprüfung vorgelegt
Dokumentbezeichnung	Lastenheft.docx

Historie der Dokumentversionen

Version	Datum	Autor	Änderungsgrund / Bemerkung
1.0	01.11.2017	Tarik Bozdemir & Anastasia Galperin	Erstellung
1.1	14.11.2017	Josua Weber	Anforderungen hinzugefügt
1.2	15.11.2017	Josua Weber	Akzeptanzkriterien hinzugefügt
1.3	21.04.2018	Lukas God	Aktualisierung

3.1 Anforderungen

1. Die Applikation soll generisch sein, d.h., dass es nur eine Anwendung für jede Rolle gibt, diese sich jedoch für jede Rolle anders gestaltet.

Folgende Rollen sind enthalten:

- Admin:
 - Verbindung zum Backend einrichten
 - Einstellung der Instanz (Bundestag, Landtag, Gemeinde)
- Moderator:
 - Wahl anlegen
 - Dateien vom Wahlkreis importieren (beinhaltet Parteien, Kandidaten und Wahlkreis)
 - Wähler aus Datei importieren
 - Zeitraum festlegen
 - Wahl bearbeiten (solange nicht freigegeben)
- Wahlleiter:
 - Alles was ein Moderator kann
 - Eine Wahl Freigeben oder Ablehnen

- Eine Wahl auswerten
 - Wähler:
 - Kann seine Stimme für die für ihn zugelassenen Wahlen abgeben.
2. Es soll verschiedene Zugangsstufen innerhalb der Software geben: Gemeinde, Landtag, Staat.
 3. Wahlberechtigte sollen durch ihre einzigartigen UID und Passwort an einer Wahl teilnehmen können.
 4. Am Ende einer Wahl soll der Wahlleiter die Auswertung und Statistik der Online-Wahlen sehen können, bevor er sie abschicken kann.
 5. Durch eine Benachrichtigung soll bestätigt werden, dass ein Wahlberechtigter erfolgreich seine Stimme abgegeben hat.
 6. Absicherung gegen Missbrauch: doppelte Stimmabgabe, Abgeben für andere Personen, Bearbeiten von Stimmen und Zuordnen von Stimmen zu Wahlberechtigten
 7. Ein Backupsystem soll zur Verfügung stehen.
 8. Übertragung jeglicher Arten muss zu einhundert Prozent sicher sein

3.2 Akzeptanzkriterien

1. 100% Sicherheit
2. 100% Anonymität
3. 99% Verfügbarkeit
4. Einmalige Stimmabgabe pro anstehender Wahl
5. doppelte Bestätigung bevor gewählt werden kann
6. Backupsystem in 2 min verfügbar
7. Identifikation doppelt verifiziert: vor dem Login, vor jeder Stimmabgabe
8. Vorabstatistiken sind nicht vorhanden
9. Instanz kann nur von Admin eingestellt werden
10. Nur Wahlleiter kann Wahlen auswerten
11. Nur der Wahlleiter kann die Wahlergebnisse übertragen
12. Wahlen können nur von Moderator & Wahlleiter angelegt werden
13. Dateien, die importiert werden können sind vor Manipulation geschützt durch Checksummen bzw. Hashwerte
14. Sobald eine Wahl gestartet wurde kann sie weder bearbeitet noch abgebrochen werden
15. Die Stimmabgabe wird durch Rückmeldung innerhalb der GUI gut sichtbar bestätigt
16. Nach Abgabe der Stimme ist diese nicht mehr bearbeitbar

4.0 Use-Cases

Verantwortlicher	Katharina Schwab, Jonas Kirchhofer, Matthias Kaiser
Erstellt am	24.10.2017
Zuletzt geändert am	15.11.2017
Bearbeitungszustand	zur Überprüfung vorgelegt
Dokumentbezeichnung	Use Cases.docx

Historie der Dokumentversionen

Änderung	Datum	Verändert von	Versionsnummer
Dokument angelegt und erste Cases erstellt		Schwab	1.0
Wähler hinzugefügt		Kirchhofer	1.1
Gemeinde hinzugefügt Dokument überarbeitet und Formatiert	15.11.2017	Kaiser	1.2
Administrator hinzugefügt	15.11.2017	Kaiser	1.3
Überarbeiten nach Kundenanforderungen: Cases neu definiert; Ebene Staat und Rolle Admin UCs neu erstellt	28.11.17	Schwab	1.4
UseCases 8.1 -10.4 modified Landratswahl (UC 11) & Bürgermeisterwahl (UC12) added Rolle Wähler	29.11.17	Kirchhofer	1.5
UseCases 13 -16 added Added Ebene Bundesland Some formatting	29.11.17	Kaiser	1.6
Finished some cases with behaviour at „auswerten“; Reihenfolge verbessert; Wiederholungen gestrichen; Teilweise inhaltlich korrigiert	30.11.2017	Schwab	1.7

4.1 Allgemeines Benutzen der Software 1.1 -1.2

UC-NR. 1.1
Rolle Moderator oder Wahlleiter oder Admin
Nutzungsziel Einloggen in die Software

Nr.	Useraktion	Verhalten der Software
1	Öffnen der Software (SW)	Startfenster öffnet sich und eine Anmeldemaske erscheint auf dem Bildschirm
2	Eingabe der Login-Daten	Eingabe korrekt: Verwaltungsseite öffnet sich, das System erkennt anhand der Zugangsdaten welche Rolle der User hat und zeigt nur die dieser Rolle zugeordneten Möglichkeiten an Eingabe falsch: Fehlermeldung und wiederholen der Eingabe
3	Fortfahren wie vom User gewünscht	

UC-NR. 1.2
Rolle Wähler
Nutzungsziel Einloggen in die Software

Nr.	Useraktion	Verhalten der Software
1	Inbetriebnahme des Fingerabdruckscanners	Power-LED am Fingerabdruckscanner leuchtet
2	Öffnen der Software (SW)	Startfenster öffnet sich und eine Anmeldemaske erscheint auf dem Bildschirm
3	Fingerabdruck scannen	Eingabe korrekt: Authentifizierung erfolgreich, Weiterleitung zur Wahlseite Eingabe falsch: Fehlermeldung und wiederholen der Eingabe

4.2 Ebene Staat 2.1 – 2.7

4.2.1 Bundestagswahl

UC-NR. 2.1
Rolle Moderator
Nutzungsziel Bundestagswahl anlegen
Vorgehen Einloggen (UC 1.1)

Nr.	Useraktion	Verhalten der Software
1	Menüpunkt zum Anlegen einer neuen Wahl auswählen	Auswahl Bundestagswahl oder Europawahl erscheint
2	Auswahl Bundestagswahl	Anlegefenster erscheint
3	Liste der Parteien importieren	Software importiert die Liste nach Vorgaben (siehe Lastenheft) ins System
4	Liste der Kandidaten importieren	Software importiert die Liste nach Vorgaben (siehe Lastenheft) ins System
5	Liste der Wähler importieren	Software importiert die Liste nach Vorgaben (siehe Lastenheft) ins System
6	Allgemeine Daten der Wahl eingeben	Es muss ein Zeitraum, in dem die Wahl aktiv sein, angegeben werden.
7	Daten eingeben, speichern	Informationsübersicht über alle bereits angelegten Wahlen, inklusive der eben erstellten Wahl, erscheint. Diese Seite ist auch für den Wahlleiter sichtbar.

Kommentiert [KS1]: Muss noch ergänzt werden wo im Lastenheft das Listenprinzip steht

UC-NR. 2.2
Rolle Wahlleiter
Nutzungsziel Bundestagswahl anlegen oder freigeben oder ablehnen
Vorgehen Anlegen einer Bundestagswahl als Wahlleiter ist analog zu UC 2.1. Im Anschluss an das in UC 2.1 beschriebene Vorgehen wird der hier beschriebene UC 2.2 ausgeführt.

Freigeben oder Ablehnen einer Bundestagswahl ist wie folgt möglich:

Einloggen (UC 1.1)

Nr.	Useraktion	Verhalten der Software
1	Bereits angelegte Wahlen (vom Moderator oder vom Wahlleiter) werden angezeigt. Es wird deutlich, welche Wahlen bereits freigegeben wurden und welche nicht. Auswählen einer noch nicht freigegebenen Wahl.	Eine Informationsübersicht über die Wahl erscheint. Es stehen die Auswahlmöglichkeiten „Freigeben“ und „Ablehnen“ zur Verfügung.

2.1	Wahl freigeben	Die Wahl ist jetzt für die im Wählerverzeichnis gelisteten Wähler sichtbar und kann es kann ab dem Beginn des Wahlzeitraums gewählt werden.
2.2	Wahl ablehnen	Die Wahl wird aus dem System gelöscht.

4.2.2 Europawahl

UC-NR. 2.3
Rolle Moderator
Nutzungsziel Europawahl anlegen
Vorgehen Einloggen (UC 1.1)
 Das Vorgehen hierfür ist analog zu UC 2.1, außer dass Nr.4 entfällt. Es werden keine Kandidaten für eine Europawahl benötigt.

UC-NR. 2.4
Rolle Wahlleiter
Nutzungsziel Europawahl anlegen oder freigeben oder ablehnen
Vorgehen Anlegen einer Europawahl als Wahlleiter ist analog zu UC 2.3 und UC 2.2. Im Anschluss an das in UC 2.3 beschriebene Vorgehen wird das unter UC 2.2 beschriebene Vorgehen ausgeführt.

4.2.3 Wahlen bearbeiten

UC-NR. 2.5
Rolle Wahlleiter
Nutzungsziel Wahl auswerten
Vorgehen Einloggen (UC 1.1)

Nr.	Useraktion	Verhalten der Software
1	Bereits beendete Wahl auf der Übersichtseite auswählen	Eine Informationsübersicht über die Wahl erscheint. Es steht die Auswahlmöglichkeit „Auswerten“ zur Verfügung.
2	Auswahl Auswerten	Die Wahl wird vom System ausgewertet und es werden folgende Ergebnisse angezeigt: <ul style="list-style-type: none"> • Alle insgesamt abgegebenen Stimmen in % und als Ganzzahl • Alle abgegebenen Stimmen für eine Partei oder einen Kandidaten in % und als Ganzzahl, sofern vorhanden

		<ul style="list-style-type: none"> Bei einem Bürgerentscheid alle für „Ja“ und alle für „Nein“ abgegebenen Stimmen in % und als Ganzzahl
--	--	---

UC-NR. 2.6
Rolle Moderator
Nutzungsziel Wahl bearbeiten, solange noch nicht freigegeben
Vorgehen Einloggen (UC 1.1)

Nr.	Useraktion	Verhalten der Software
1	Bereits angelegte Wahlen (vom Moderator oder vom Wahlleiter) werden angezeigt. Es wird deutlich, welche Wahlen bereits freigegeben wurden und welche nicht. Auswählen einer noch nicht freigegebenen Wahl.	Eine Informationsübersicht über die Wahl erscheint. Es steht die Auswahlmöglichkeit „Bearbeiten“ zur Verfügung.
2	Auswahl Bearbeiten	Ab hier identisch mit UC 2.1 ab Nr. 3

UC-NR. 2.7
Rolle Wahlleiter
Nutzungsziel Wahl bearbeiten, solange noch nicht freigegeben
Vorgehen Bearbeiten einer Wahl als Wahlleiter ist analog zu UC 2.6. Es steht auf der Informationsseite über die Wahl noch die Auswahlmöglichkeit „Freigeben“ zur Verfügung.

4.3 Administrator 3.1 – 3.2

UC-NR. 3.1
Rolle Administrator
Nutzungsziel Verbindung zum Backend bearbeiten
Vorgehen Einloggen (UC 1.1)

Nr.	Useraktion	Verhalten der Software
1	Auf der angezeigten Informationsseite über die Einstellungen Auswahlmöglichkeit	Die aktuell bestehenden Verbindungsmöglichkeiten zum Speichern der angelegten Wahlen und zum Laden der Listen mit Parteien, Kandidaten und

	Verbindungen bearbeiten auswählen	Wählern werden jeweils mit der Möglichkeit zu bearbeiten angezeigt.
2	Zu bearbeitende Verbindung auswählen	Eine ausgefüllte Eingabemaske erscheint. In dieser steht die aktuell im System hinterlegte Verbindung. Hier kann nun eine neue Verbindung eingegeben werden.
3	Neue Verbindungsdaten eingeben und speichern.	Neue Verbindung wird gespeichert. Es erscheint die unter Nr.1 genannte Informationsseite.

UC-NR. 3.2
Rolle Administrator
Nutzungsziel Einstellen der gewünschten Ebene (Gemeinde, Landtag, Bundestag)
Vorgehen Einloggen (UC 1.1)

Nr.	Useraktion	Verhalten der Software
1	Auf der angezeigten Informationsseite über die Einstellungen Auswahlmöglichkeit Ebene auswählen	Die aktuell eingestellte Ebene sowie Informationen über die bestehenden Rollen in diesem System erscheinen. Für die Ebene kann „Bearbeiten“ ausgewählt werden. Für die Rollen nicht.
2	Ebene bearbeiten auswählen	Nun kann aus einer gegebenen Auswahl die gewünschte Ebene (Bundestag, Landtag, Gemeinde) ausgewählt werden.
3	Gewünschte Ebene auswählen und speichern.	Neu eingestellte Ebene wird im System gespeichert. Es erscheint die unter Nr.1 genannte Informationsseite.

4.4 Wähler 4.1 – 8.2

4.4.1 Bundestagswahl

UC-NR. 4.1
Rolle Wähler
Nutzungsziel Bundestagswahl durchführen, Wahlen bereits aktiv
Vorgehen UC 1.2 Einloggen

Nr.	Useraktion	Verhalten der Software
4	Bundestagswahl aus Liste der verfügbaren Wahlen auswählen	Digitale Version des Stimmzettels wird angezeigt. Aufforderung den Fingerabdruck zur Stimmabgabe erneut einzulesen.
5	Erststimme abgeben	Der gewählte Direktkandidat wird ausgewählt
6	Zweitstimme abgeben	Die gewählte Partei wird ausgewählt

7	„Auswahl Bestätigen“ klicken	Dialogfenster zum Bestätigen öffnet sich
8	„Bestätigen“ klicken	Wahl erfolgreich durchgeführt

UC-NR. 4.2
Rolle Wähler
Nutzungsziel Bundestagswahl durchführen, Wahlen noch nicht aktiv oder bereits beendet oder schon gewählt
Vorgehen UC 1.2 Einloggen

Nr.	Useraktion	Verhalten der Software
4	Wahl ist nicht in der Liste vorhanden, da die Wahl noch nicht aktiv oder bereits beendet ist. Auch wenn bereits eine Stimmabgabe durch diesen Wähler für die Wahl erfolgt ist wird die Wahl nicht mehr angezeigt.	Möglichkeit Ausloggen wird angezeigt.

4.4.2 Europawahl

UC-NR. 5.1
Rolle Wähler
Nutzungsziel Europawahl durchführen, Wahlen bereits aktiv
Vorgehen UC 1.2 Einloggen

Nr.	Useraktion	Verhalten der Software
4	Europawahl aus Liste der verfügbaren Wahlen auswählen	Digitale Version des Stimmzettels wird angezeigt. Aufforderung den Fingerabdruck zur Stimmabgabe erneut einzulesen.
5	Stimme abgeben	Die gewählte Partei wird ausgewählt
6	„Auswahl Bestätigen“ klicken	Dialogfenster zum Bestätigen öffnet sich
7	„Bestätigen“ klicken	Wahl erfolgreich durchgeführt

UC-NR. 5.2
Rolle Wähler
Nutzungsziel Europawahl durchführen, Wahlen noch nicht aktiv oder bereits beendet oder schon gewählt
Vorgehen UC 1.2 Einloggen
Identisches Vorgehen wie in UC 4.2.

4.4.3 Bürgerentscheid

UC-NR. 6.1
Rolle Wähler
Nutzungsziel Bürgerentscheid durchführen, Wahlen bereits aktiv
Vorgehen UC 1.2 Einloggen

Nr.	Useraktion	Verhalten der Software
4	Bürgerentscheid aus Liste der verfügbaren Wahlen auswählen	Digitale Version des Stimmzettels wird angezeigt. Aufforderung den Fingerabdruck zur Stimmabgabe erneut einzulesen.
5	Stimme abgeben	Die gewählte Auswahlmöglichkeit wird ausgewählt
7	„Auswahl Bestätigen“ klicken	Dialogfenster zum Bestätigen öffnet sich
8	„Bestätigen“ klicken	Wahl erfolgreich durchgeführt

UC-NR. 6.2
Rolle Wähler
Nutzungsziel Bürgerentscheid durchführen, Wahlen noch nicht aktiv oder bereits beendet oder schon gewählt
Vorgehen Identisches Vorgehen wie in UC 4.2.

Nr.	Useraktion	Verhalten der Software
4	Bürgerentscheid aus Liste der verfügbaren Wahlen auswählen	Bürgerentscheid ist nicht in der Liste vorhanden, da die Wahl noch nicht aktiv ist.

4.4.4 Landratswahl

UC-NR. 7.1
Rolle Wähler
Nutzungsziel Landratswahl durchführen, Wahlen bereits aktiv
Vorgehen UC 1.2 Einloggen

Nr.	Useraktion	Verhalten der Software
4	Landratswahl aus Liste der verfügbaren Wahlen auswählen	Digitale Version des Stimmzettels wird angezeigt. Aufforderung den Fingerabdruck zur Stimmabgabe erneut einzulesen.
5	Stimme abgeben	Die gewählte Auswahlmöglichkeit wird ausgewählt
7	„Auswahl Bestätigen“ klicken	Dialogfenster zum Bestätigen öffnet sich
8	„Bestätigen“ klicken	Wahl erfolgreich durchgeführt

UC-NR. 7.2
Rolle Wähler
Nutzungsziel Landratswahl durchführen, Wahlen noch nicht aktiv oder bereits beendet oder schon gewählt
Vorgehen Identisches Vorgehen wie in UC 4.2.

4.4.5 Bürgermeisterwahl

UC-NR. 8.1
Rolle Wähler
Nutzungsziel Bürgermeisterwahl durchführen, Wahlen bereits aktiv
Vorgehen UC 1.2 Einloggen

Nr.	Useraktion	Verhalten der Software
4	Bürgermeisterwahl aus Liste der verfügbaren Wahlen auswählen	Digitale Version des Stimmzettels wird angezeigt. Aufforderung den Fingerabdruck zur Stimmabgabe erneut einzulesen.
5	Stimme abgeben	Die gewählte Auswahlmöglichkeit wird ausgewählt
7	„Auswahl Bestätigen“ klicken	Dialogfenster zum Bestätigen öffnet sich
8	„Bestätigen“ klicken	Wahl erfolgreich durchgeführt

UC-NR. 8.2
Rolle Wähler
Nutzungsziel Bürgermeisterwahl durchführen, Wahlen noch nicht aktiv oder bereits beendet oder schon gewählt
Vorgehen Identisches Vorgehen wie in UC 4.2.

4.5 Ebene Gemeinde 9.1 – 9.4

4.5.1 Bürgermeisterwahl

UC-NR. 9.1
Rolle Moderator
Nutzungsziel Bürgermeisterwahl anlegen
Vorgehen Einloggen (UC 1.1)

Nr.	Useraktion	Verhalten der Software
1	Menüpunkt zum Anlegen einer neuen Wahl auswählen	Auswahl Landratswahl, Bürgermeisterwahl und Bürgerentscheid erscheint.
2	Auswahl Bürgermeisterwahl	Anlegefenster erscheint

3	Liste der Kandidaten importieren	Software importiert die Liste nach Vorgaben (siehe Lastenheft) ins System
4	Liste der Wähler importieren	Software importiert die Liste nach Vorgaben (siehe Lastenheft) ins System
7	Allgemeine Daten der Wahl eingeben	Es muss ein Zeitraum, in dem die Wahl aktiv sein, angegeben werden.
8	Daten eingeben, speichern	Informationsübersicht über alle bereits angelegten Wahlen, inklusive der eben erstellten Wahl, erscheint. Diese Seite ist auch für den Wahlleiter sichtbar.

4.5.2 Gemeinderatswahl

UC-NR. 9.2
Rolle Moderator
Nutzungsziel Gemeinderatswahl (Kommunalwahl) anlegen
Vorgehen Einloggen (UC 1.1)

Nr.	Useraktion	Verhalten der Software
1	Menüpunkt zum Anlegen einer neuen Wahl auswählen	Auswahl Landratswahl, Bürgermeisterwahl und Bürgerentscheid erscheint.
2	Auswahl Landratswahl	Anlegefenster erscheint
3	Liste der Kandidaten importieren	Software importiert die Liste nach Vorgaben (siehe Lastenheft) ins System
4	Liste der Wähler importieren	Software importiert die Liste nach Vorgaben (siehe Lastenheft) ins System
5	Allgemeine Daten der Wahl eingeben	Es muss ein Zeitraum, in dem die Wahl aktiv sein, angegeben werden.
6	Daten eingeben, speichern	Informationsübersicht über alle bereits angelegten Wahlen, inklusive der eben erstellten Wahl, erscheint. Diese Seite ist auch für den Wahlleiter sichtbar.

Kommentiert [KS2]: Muss noch ergänzt werden wo im Lastenheft das Listenprinzip steht

4.5.3 Bürgerentscheid

UC-NR. 9.3
Rolle Moderator
Nutzungsziel Bürgerentscheid anlegen
Vorgehen Einloggen (UC 1.1)

Nr.	Useraktion	Verhalten der Software
1	Menüpunkt zum Anlegen einer neuen Wahl auswählen	Auswahl Landratswahl, Bürgermeisterwahl und Bürgerentscheid erscheint.
2	Auswahl Bürgerentscheid	Anlegefenster erscheint
3	Liste der Themen importieren	Software importiert die Liste nach Vorgaben (siehe Lastenheft) ins System

4	Liste der Wähler importieren	Software importiert die Liste nach Vorgaben (siehe <u>Lastenheft</u>) ins System
5	Allgemeine Daten der Wahl eingeben	Es muss ein Zeitraum, in dem der Entscheid aktiv ist, angegeben werden.
6	Daten eingeben, speichern	Informationsübersicht über alle bereits angelegten Wahlen, inklusive der eben erstellten Wahl, erscheint. Diese Seite ist auch für den Wahlleiter sichtbar.

Kommentiert [KS3]: Muss noch ergänzt werden wo im Lastenheft das Listenprinzip steht

UC-NR.

9.4

Rolle

Wahlleiter

Nutzungsziel

eine Wahl anlegen oder freigeben oder ablehnen

Vorgehen

Eine Wahl anlegen ist analog zu UC 9.1, 9.2 und 9.3.

Im Anschluss an das in UC 9.1, 9.2 und 9.3 beschriebene Vorgehen wird das unter UC 2.2 beschriebene Vorgehen ausgeführt.

4.5.4 Wahlen bearbeiten

Gleiches Vorgehen wie UC 2.5 bis UC 2.7

4.6 Ebene Landtag

4.6.1 Landtagswahl

Gleiches Vorgehen wie Bundestagswahl UC 2.1 und 2.2

4.6.2 Bürgerentscheid

Gleiches Vorgehen wie Bürgerentscheid UC 9.3

4.6.3 Wahlen bearbeiten

Gleiches Vorgehen wie UC 2.5 bis UC 2.7

5.0 Glossar

Verantwortlicher	Jonas Hauß
Erstellt am	13.11.2017
Zuletzt geändert am	15.11.2017
Bearbeitungszustand	zur Überprüfung vorgelegt
Dokumentbezeichnung	Glossar.docx

Historie der Dokumentversionen

Version	Datum	Autor	Änderungsgrund / Bemerkung
1.0	13.11.2017	Jonas Hauß	Ersterstellung
1.1	14.11.2017	Jonas Hauß	Formatierung, Aktualisierung
0.3	15.11.2017	Jonas Hauß	Aktualisierung

Administrator

Verwalter des zu erstellenden Systems. Ein Mitarbeiter der Gemeinde mit entsprechendem Auftrag seitens der Gemeindeverwaltung. Er ist dafür zuständig die Wählerverzeichnisse in das System einzupflegen und die Fingerprint-Sensoren zu konfigurieren. Zusätzlich delegiert dieser die Wahlergebnisse an hierarchisch-höhere Instanzen und verwaltet die einzelnen Wahlleiter.

Synonyme: Verwalter, Leiter, Operator

Dedizierter Server

Eine spezielle Form von Servern bei der das System nur für einen bestimmten Einsatzzweck vorgesehen ist. Vorteil dieser Herangehensweise ist, dass die komplette Leistung und alle verfügbaren Ressourcen auf dem System zur Verfügung stehen.

Synonyme: -

Kandidat

Der Bewerber oder Anwärter auf eine Position. In diesem Fall könnte es sich bei der Bewerbung um die Position zum Beispiel um ein Amt oder Mandat handeln.

Synonyme: -

Stimmzettel

Ein Stimmzettel ist ein vorgedrucktes Blatt Papier, welches eine Liste aller zur Wahl zugelassenen Kandidaten bzw. Parteien aufführt. Er wird jedem Wahlberechtigten im Wahllokal ausgehändigt, der Wahlberechtigte muss anschließend mit einer eindeutigen Markierung den Kandidaten bzw. die Partei seiner Wahl kennzeichnen.

Synonyme: Wahlzettel

Wahl

Ein Verfahren, in zum Beispiel Staaten, zur Bestellung einer repräsentativen Person oder mehrerer Personen als entscheidungs- oder herrschaftsausübendes Organ. Meist erhalten die Amts- oder Mandatsinhaber ihre Legitimation dadurch, dass eine Personengruppe in einem vorher festgelegten Verfahren ihren Willen äußert. Die Summe aller Einzelentscheidungen führt zu der im Wahlergebnis abgebildeten Gesamtentscheidung.

Synonyme: -

Wahlbenachrichtigung

Die Wahlbenachrichtigung ist eine amtliche Benachrichtigung, die jeder Wahlberechtigte per Post zugeschickt bekommt. Sie beinhaltet den Wahltermin und das Wahllokal, welches der Wähler aufsuchen muss. Darüber hinaus befinden sich darin Informationen über die Nummer im Wahlverzeichnis und den entsprechenden Wahlbezirk.

Synonyme: -

Wahlberechtigter

Ein Wahlberechtigter ist eine Person, die entweder passiv oder aktiv an einer Wahl teilnehmen darf. Aktiv bedeutet, dass er das Recht hat, zu wählen, während ein passiver Wahlberechtigter kandidieren und gewählt werden darf. In den meisten Fällen sind Personen sowohl aktiv als auch passiv wahlberechtigt, es kommt jedoch auch vor, dass die Altersgrenze für eine aktive Wahlberechtigung niedriger angesetzt ist.

Synonyme: -

Wahlkreis

Ein Wahlkreis ist der kleinste Teil eines Wahlgebietes, der für die Sitzverteilung relevant ist und in dem die Wahlberechtigten über die Besetzung eines oder mehrerer Mandate abstimmen. Wahlkreise sind im Regelfall geographisch zusammenhängend.

Synonyme: -

Wahlleiter

Eine Person oder Institution, die politische Wahlen organisiert und überwacht. Im Grund genommen stellen sie die ordnungsgemäße Durchführung der Wahl sicher.

Synonyme: Moderator

Wahllokal

Ein öffentlicher Ort, an dem eine Wahl durchgeführt wird. Meistens handelt es sich um einen Raum, der sich meist in einem öffentlichen Gebäude befindet.

Synonyme: Wahlraum

Wahlschein

Die Bescheinigung über das Recht zur Wahlteilnahme. Besitzt ein Bürger also einen Wahlschein, darf er bei einer Wahl seine Stimme persönlich in einem beliebigen Wahllokal des Wahlkreises oder durch Briefwahl abgeben.

Synonyme: -

Web-Applikation

Eine Form von Anwendungsprogrammen die nach dem Client-Server-Modell realisiert werden. Im Gegensatz zur Architektur klassischer Desktopanwendungen werden Webanwendungen nicht lokal auf dem Rechner des Benutzers installiert geschweige denn ausgeführt. Der Client stellt lediglich die vom Server verarbeiteten und ausgewerteten Daten dar. In der Regel wird eine Webanwendung über einen Webbrowser genutzt, dieser übernimmt die Kommunikation zum Server.

Synonyme: Webanwendung, Web-App, Online-Anwendung

Browser

Ein Computerprogramm zur Darstellung der Benutzeroberflächen von Web-Applikationen. Mit einem Browser können Webseiten aufgerufen und bedient werden. Sie erlauben es Benutzern das Internet zu durchstöbern und einzelne Seiten anzusehen.

Synonyme: -

Client

Als Client bezeichnet man eine Applikation - oder auch das Endgerät auf der die Applikation ausgeführt wird - welche mit einem Server bzw. Serverprogramm kommuniziert. Es ist die direkte Übersetzung des deutschen Wortes Kunde, da der Client vom Server einen Dienst anfordert, den er im Anschluss nutzen möchte.

Synonyme: -

Server

Ein Server ist ein Programm bzw. ein Rechner, der mit einem Client kommuniziert, um diesem einen bestimmten Dienst bereitzustellen. Server lässt sich mit Diener oder auch Anbieter übersetzen, er bietet dem Client gewisse Dienste an, stellt sie ihm also sozusagen zur Verfügung.

Synonyme: -

System

Ein System wird allgemein als Gesamtheit von Elementen bezeichnet. In diesem Anwendungsfall wird der Verbund einzelner Hard- und Software-Elemente bezeichnet. Sowohl der Server als auch der Client bilden zusammen ein System. Dennoch können beide Anwendungen auch als getrennte Systeme betrachtet werden. Die Einzelteile eines Systems werden stets aufgaben-, sinn- oder zweckgebunden zu einer strukturierten Ganzheit verbunden.

Synonyme: -

Wählerverzeichnis

Das Verzeichnis in dem alle Personen eingetragen werden, die wahlberechtigt sind. Zur Aufstellung der Wahlverzeichnisse können nur Personen berücksichtigt werden, die bei der Meldebehörde gemeldet sind. Wobei in anderen Ländern der Wahlberechtigte selbst verantwortlich ist, sich in einer bestimmten Frist einzuschreiben.

Synonyme: -

Einwohnermeldeamt

Eine Behörde die als Meldestelle der Bürger dient. Einwohner stellen hier den ersten Kontakt mit der Stadtverwaltung her. Sie ist zuständig für die Anmeldung von Neuzuzügen, aber auch Weg- oder Umzügen, Adressänderungen oder anderen Änderungen bezüglich der Personalien eines Einwohners.

Synonyme: Meldebehörde

Partei

Parteien sind organisierte Zusammenschlüsse von Menschen, die innerhalb eines umfassenden politischen Verbandes danach streben, möglichst viel politische Mitsprache zu erringen. Sie streben danach ihre eigenen sachlichen und ideellen Ziele zu verwirklichen. Wesentlicher Teil dieser Machtausübung ist das Besetzen von Führungspositionen in staatlichen Institutionen.

Synonyme: politische Vereinigung

Bürgerentscheid

Mit einem Bürgerentscheid wird Bürgern die Gelegenheit geboten, Angelegenheiten selbst zu entscheiden. Diese Themen beinhalten zum Beispiel die Errichtung oder Schließung öffentlicher Einrichtungen wie Schwimmbäder, Kindergärten oder Schulen. Diese Form der bürgerlichen Entscheidungen ist ein Instrument der direkten Demokratie auf kommunaler Ebene.

Synonyme: -

Key

Ein Key oder auch Schlüssel dient in der Informatik zur eindeutigen Identifizierung eines Datensatzes oder der Authentifizierung eines Benutzers.

Synonyme: Schlüssel, Token

Zweitstimme

Die Zweitstimme entscheidet über die Mehrheitsverhältnisse im Bundestag. Sprich, wie viele der insgesamt 598 Sitze (in diesem Beispiel handelt es sich um die Gesamtsitze im deutschen Bundestag) jeweils einer Partei zustehen.

Synonyme: -

Erststimme

Mit der Erststimme wird ein Kandidat aus einem Wahlkreis gewählt. In den einzelnen Wahlkreisen konkurrieren die Kandidaten um die Erststimmen der einzelnen Wähler.

Synonyme: -

Applikation

Applikationen sind eine Form von Computerprogrammen. Sie bieten den Benutzern eine gewünschte oder nichtsystemtechnische Funktionalität. Eine weitere besondere Form sind Webanwendungen. Auf diese wird über einen Browser zugegriffen und laufen dort ab.

Im Gegensatz zu Systemsoftware und Dienstprogrammen sind Applikation nicht für den korrekten Ablauf des Computers bzw. Betriebssystem zuständig. Sie bieten nur weiteren Nutzen für Endbenutzer.

Synonyme: Anwendung, Anwendungsprogramm, Anwendungssoftware